

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN • Fraktion Wardenburg
Detlef Bollmann • Robert-Dannemann-Weg 23 • 26203 Wardenburg

per Mail

Gemeinde Wardenburg
Herrn Bürgermeister Reents
und allen Ratsmitgliedern

Datum **24.01.2024**
Bearbeiter Johannes
Hinrichs

Antrag auf Ermittlung der nötigen Steuererhöhungen zur alternativen Finanzierung von Straßenausbaumaßnahmen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Reents,
Sehr geehrte Ratskolleginnen und -Kollegen,

Für die nächstmögliche Behandlung in einem geeigneten Fach-Ausschuss stellen wir folgenden Antrag:

Der Rat der Gemeinde Wardenburg möge beschließen: Die Verwaltung wird beauftragt, zu ermitteln, in welchem Maße Grund- oder/und Gewerbesteuern (unter Betrachtung des langjährigen Durchschnittswertes der durch Straßenausbaubeiträge erzielten Erträge) erhöht werden müssten, um eine Streichung der Straßenausbausatzung kompensieren zu können.

Begründung:

Zurzeit werden Straßenausbaumaßnahmen gem. Straßenausbaubeitragssatzung durch Beiträge der jeweiligen Grundstückseigentümer in Höhe von bis zu 60 Prozent des „beitragsfähigen Aufwands“ mitfinanziert. Das kann für die Betroffenen finanzielle Belastungen von mehreren tausend Euro bedeuten. Dabei ist der unterstellte wirtschaftliche Vorteil einer Straßenausbaumaßnahme für die Betroffenen (Wertsteigerung des Grundstücks) von Fall zu Fall fraglich und haben diese auch kein Vetorecht. Daher ist zu überlegen, ob die Finanzierung von Straßenausbaumaßnahmen als Sicherung der gemeindlichen Infrastruktur nicht solidarisch aus dem Gemeindehaushalt bestritten werden sollte. Damit die Gemeinde hierzu in der Lage ist, liegt es nahe, den Einnahmeausfall durch die Erhöhung der Gemeindesteuern (hier: Grund- und/ oder Gewerbesteuern) zu kompensieren. Aus diesem Grunde soll die Verwaltung beauftragt werden, Berechnungsszenarien zu erarbeiten, aus denen hervorgeht, in welchem Maße Grund- oder Gewerbesteuern hierfür erhöht werden müssten.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Hinrichs
für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

